

Mit Küche umziehen?

Beitrag von „unter uns“ vom 3. Januar 19:06

Vielen Dank schon mal für die tollen Antworten.

Ich merke schon, dass Küchenstudios der Ort für Qualität sind... Selbermachen kommt bei mir leider nicht in Frage, schließlich soll die Küche ganz bleiben (und meine Nerven auch) und hinterher auch gut aussehen. 

Am Donnerstag kommen einige Umzugsunternehmen bei uns vorbei, die mir einen näheren Eindruck davon geben, was sie anbieten können. Zum Teil würden sie wohl einen eigenen Küchenmonteur zum Umzug mitbringen, aber ob das Qualität bedeutet, ist die Frage. Alternativ könnte die Küche natürlich auch extra umziehen oder Abbau+Transport und Aufbau könnte man trennen. Was aber wohl auch eine Kostenfrage ist.

alias, danke für den Hinweis, mir war nicht klar, dass die Küchengrößen genormt sind. Das ist schon mal beruhigend.

Raket-O-Katz: Bei uns wärs ein Wechsel von L-Form auf U-Form. Ich muss das Ganze noch mal genau ausmessen.

Steuerlich absetzbar wird die Sache eher nicht. Der Umzug ist nicht berufs-, sondern nachbarschaftsbedingt (die Nachbarn zahlen ihre Rechnungen nicht und wir hängen mit drin - leider nicht steuerlich absetzbar, sowas...)